

Alles will gelernt sein

Ministrantenprobe für die hohen Tage



Ergolding/Oberglaim. Für die wichtigsten Tage der Karwoche sollte alles gut vorbereitet sein in der Pfarreiengemeinschaft Ergolding-Oberglaim - so auch die Ministranten. Der jeweilige liturgische Dienst traf sich am Tag beziehungsweise Stunden vorher, um in der entsprechenden Kirche den Ablauf durchzusprechen und die Örtlichkeiten zu begehen. Vom Einzug über „Prostratio“, Kniebeugen, Kreuzverehrung bis hin zum Platz bei den „großen Fürbitten“ und dem Auszug erklärte der Priester die Abläufe. In der Ergoldinger Fialkirche verglich Pfarrer Josef Vilsmeier manches sogar mit einem Tanz. Mit Humor übten alle Beteiligten gewissermaßen im Zeitraffer den Karfreitag oder die Osternacht. Für Fragen von Ministranten oder Mesnerseite stand der Ortspfarrer selbstverständlich ebenso zur Verfügung. So haben gerade die jungen Christen - die Ministranten - mehr Sicherheit für ihren wichtigen Dienst, der in der Karfreitagsliturgie doch so ganz anders ist als während der üblichen Eucharistiefiern!

(Text/Bild: Pastoralreferentin Kristiane Köppl / 06.04.2023)